

Spielbericht FC Ersingen II : SpVgg Zaisersweiher I

Zaisersweiher verschenkt zwei Punkte

Am 01.03.20 war es endlich soweit, nach Hoffen und Bangen nach dem Dauerregen wurde das Nachholspiel bei der Reserve des 1.FC Ersingen angepfiffen.

Unser Team hatte zuvor eine durchwachsene Vorbereitung hinter sich, dennoch ging man als Favorit in die Partie und nahm sich fest vor, die drei Punkte mit nach Zaisersweiher zu nehmen.

Jürgen Widmann ging mit dem gewohnten 4-2-3-1 System in die Partie. Stammsturmstipitze Silvio Berloger nahm zunächst auf der Bank Platz, für ihn kam Christian Izsak in die Startelf. Auch der angeschlagene Robin Merkle pausierte zunächst auf der Bank, für ihn rückte Routinier Serdar Caliskan auf die Innenverteidigerposition.

Auf sehr schwer bespielbaren Geläuf legte man los wie die Feuerwehr.

Christian Izsak hatte nach zwei Minuten die große Chance die Führung zu erzielen. Nur zwei Zeigerumdrehungen später stand Tim Reinisch nach einer Flanke vollkommen alleine vor dem Tor, sein Kopfball war etwas zu hoch angesetzt und verfehlte das Ziel somit knapp.

Anschließend hatte dann auch noch Tolga Öztürk eine riesen Gelegenheit, die ebenfalls vergeben wurde. Nach fünf Minuten hätte man mindestens mit 1-2 Tore führen müssen.

Der erste Entlastungsangriff der Ersinger führte mit tatkräftiger Unterstützung von Torhüter Tobias Jäger zur Führung für Ersingen. Jäger lies einen absolut harmlosen Schuss vor die Füße des Ersinger Stürmer abklatschen, den nachfolgenden Nachschuss konnte Jäger nochmals parieren, allerdings fiel der Ball erneut einem Blauen vor die Füße. Dieses mal musste der Gegner nur noch in das leere Tor einschieben.

In der Folge standen die Gastgeber sehr tief und verwalteten die Führung, die Widmannelf schaffte es immer wieder Gelegenheiten herauszuspielen, jedoch wurden auch diese allesamt bis zur Halbzeit vergeben.

Nach dem Pausentee plätscherte das Geschehen vor sich hin, doch dann lud man die Kirchbergelf durch eine weitere Unaufmerksamkeit von Faris Mekias ein. Der gegnerische Stürmer schnappte sich den fahrlässigen Querpass, in Überzahl dribbelte die Offensivabteilung der Ersinger auf die Innenverteidiger zu. Glücklicherweise wurde diese Gelegenheit fahrlässig verspielt.

in der Folge kehrte wieder etwas Ruhe ein.

Auf beiden Seiten wurden sehr viele Bälle leichtfertig verloren. Trotzdem hatte Zaisersweiher nach wie vor mehr Spielanteile. In der 68. Minute schickte der eingewechselte Silvio Berloger den schnellen Dirk Oettinger. Dieser behielt die Ruhe und überlupfte den Keeper des Gegners zum Ausgleich.

In der Schlussphase drückte man dann vehement auf den Siegtreffer, jedoch hatte man einfach kein Glück. Einen Schuss von Mesut Adibelli entschärfte der Schlussmann der Blauen in höchster Not. Ein weiterer Abschluss von Tim Reinisch wurde ebenfalls in letzter Sekunde ins Toraus abgefälscht.

So musste man sich am Ende mit dem Remis abfinden und verpasste es so auf den zweiten Platz zurück zu springen. Es war in allen Mannschaftsteilen noch sehr viel Luft nach oben. Die Chancenauswertung kristallisiert sich so langsam als Dauerproblem ab. Unsere Grün-Weißen kreieren bei jedem Spiel viele Abschlüsse, jedoch fehlt einfach die Kaltschnäuzigkeit. Dennoch kein Beinbruch, man muss konzentriert weiter arbeiten. Am Sonntag gastiert man dann erneut bei einem Reserveteam, es geht zum Tabellenletzten nach Niefern, hier müssen drei Punkte wieder Pflicht sein.